

# Vom Himmel hoch, da komm ich her

Martin Luther (1483–1546), 1535

Martin Luther (1483–1546), 1539

Bearbeitung von Gustav Schreck (1849–1918)

**Freudig**  
*mf*

1. Vom Him - mel hoch, da komm ich her, ich bring euch gu - te neu - e Mär; der  
2. Euch ist ein Kind - lein heut ge - born von ei - ner Jung - frau aus - er - korn, ein  
3. Es ist der Herr Christ un - ser Gott, der will euch führn aus al - ler Not; er  
4. Des lasst uns al - le fröh - lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein, zu

cresc.

gu - ten Mär bring ich so viel, da - von ich singn und sa - gen will.  
Kin - de - lein so zart und fein, das soll eur Freud und Won - ne sein.  
will eur Hei - land sel - ber sein, von al - len Sün - den ma - chen rein.  
sehn, was Gott uns hat be - schert, mit sei - nem lie - ben Sohn ver - ehrt!

*f*

*dim.*

*p*

*cresc.*

*f*

*dim.*

*p*